

Suzuki bringt GSX-R-Modelle im Renndesign

Suzuki bringt in der GSX-R-Reihe vier Editionsmodelle auf den Markt. Sie zeichnen sich durch ihr Rennsportdesign aus. Sie nehmen Anleihen an den Maschinen der Fahrer-Legenden Barry Sheene und Kevin Schwantz, die mit ihren 500er-Maschinen insgesamt drei WM-Titel für Suzuki in der Königsklasse einfahren konnten. Zwei weitere Versionen sind von den Rennteams SERT und Tyco Suzuki inspiriert.

Die Designvarianten „Barry Sheene“ und „Kevin Schwantz“ gibt es sowohl als Modell GSX-R600 als auch für die GSX-R750. Sie kosten 11 670 Euro (600er) bzw. 12 670 Euro. Die GSX-R 1000 wird hingegen für 13 700 Euro im Auftritt des SERT- und des Tyco-Teams angeboten. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Suzuki GSX-R 1000 SERT Edition.



Suzuki GSX-R „Barry Sheene“.
Suzuki GSX-R 1000 Tyco Edition.



Suzuki GSX-R „Kevin Schwantz“.